

Sitzung des Gemeinderates vom Montag, 23. November 2020

Kurz-Protokoll

Die heutige Sitzung findet aufgrund der verordneten Massnahmen zum Corona-Virus wiederum im Pfarreisaal statt, damit die vorgeschriebenen Abstände unter den Ratsmitgliedern eingehalten werden können.

Traktandum 3: Budget-Gemeindeversammlung – Bestimmen des Datums und Bereinigung der Traktandenliste

Wie im Sitzungsplan vorgesehen wird die Budget-Gemeindeversammlung auf den Montag, 14. Dezember 2020, um 20.00 Uhr, in die MZH Kreuzacker einberufen. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensmassnahmen können in der MZH Kreuzacker eingehalten werden.

Die Traktandenliste wird einstimmig wie folgt genehmigt:

- Beschlussfassung über die Revision der Gemeindeordnung (GO)
- Investitionsprogramm 2021, Krediterteilungen:
 - a) Sanierung Einlenker Thalstrasse-Vorstadtstrasse und Anpassung Strassenbeleuchtung sowie Ersatz von Kanalisations-Schachtdeckeln Thalstrasse
 - b) Ersatz Bushaltestellenhäuschen im Einschnitt
 - c) Ersatz Wasserleitungen Querungen der Thalstrasse
 - d) Verlängerung Strasse Obere Brühlmatt
 - e) Neubau Abwasserleitung Brühlmatt
 - f) Anschaffung Salzstreuer für den Werkhof (Occasion)
 - g) Investitionsbeitrag an Ausbau ARA Falkenstein in Oensingen, Gemeindeanteil
 - h) Revision der Ortsplanung
 - i) Umsetzung der Massnahmen bei der Grundwasserschutzzone Bettimatt gemäss Gefahrenkataster
- Budget 2021
- Verschiedenes

Wiederum wird festgelegt, auf den Druck und Versand des Budgets 2021 zu verzichten. Das vollständige Budget 2021 wird auf unserer Homepage www.laupersdorf.ch aufgeschaltet und kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Traktandum 4: Wasserversorgung Gebiet Hegleren – Teil-Revision des GWP

Die Werkkommission beantragt, über das Gebiet Hegleren eine Teil-Revision des Generalen Wasserversorgungsprojektes (GWP) vorzunehmen. Für die Umsetzung soll ein Kredit von 13'000 Franken beschlossen werden.

Die Werkkommission begründet, dass der Leitungsverlauf der verschiedenen öffentlichen Wasserleitungen im Gebiet Hegleren historisch gewachsen ist. Einige Leitungsabschnitte verlaufen nicht auf öffentlichem, sondern auf privatem Grund. Die Leitungen liegen teilweise im Bereich von EFH-Quartieren im steilen, unzugänglichen und überbauten (beispielsweise

Gartenmauern) Gelände privater Grundstücke. Die Leitungen wurden mehrheitlich in den 1950er- und 1970er-Jahren erstellt. In den letzten Jahren haben sich mehrere Leitungsbrüche ereignet, deren Reparatur aufwendig und teilweise sehr teuer war. Die gesamte Situation ist seit Jahren unbefriedigend und sowohl bei der Werkkommission wie auch beim Brunnenmeister immer wieder ein Thema.

Im Gerbiacker ist nun auf Grundstück GB No 2294 ein EFH-Neubau geplant. Weiter stehen drei weitere Parzellen zum Verkauf bereit. Der jetzige Neubau zwingt die Werkkommission zu Sofortmassnahmen an der Wasserleitung und löst im gesamten Gebiet grundsätzliche Überlegungen aus.

Der Gemeinderat erachtet es als unschön, dass zehn Tage nach der umfassenden Beratung des Budgets 2021 bereits weitere Kredite anbegehrt werden. Er lehnt sowohl eine Anpassung beim beschlossenen Budget 2021 sowie zum jetzigen Zeitpunkt auch einen Nachtragskredit 2020 bzw. 2021 ab. Der Antrag der Werkkommission soll im Jahr 2021 nochmals traktandiert werden.

Traktandum 5: Antrag von Philip und Karin Zwahlen auf Kostenbeteiligung an Fremdbetreuungskosten der Kindertagesstätte Falkenburg in Balsthal

Philip und Karin Zwahlen ersuchen um eine Kostenbeteiligung an die Kinder-Fremdbetreuungskosten der Kita Falkenburg in Balsthal. Die beträchtlichen Kosten übersteigen die finanziellen Möglichkeiten von jungen Familien. Sie erwähnen, dass andere Gemeinden solche Kostenbeteiligungen kennen.

Der Gemeinderat stellt fest, dass heute die Grundlagen fehlen, um einen Gemeindebeitrag ausrichten zu können. Es müsste ein Reglement erarbeitet werden, wo die Beitragsbedingungen und -leistungen festgehalten wären. Der Kanton ist derzeit daran, Richtlinien und Empfehlungen für die Gemeinden zu erarbeiten. Dies wird jedoch noch eine Weile dauern. Richtig ist, dass verschiedene Gemeinden (unter anderem auch Oensingen) solche Beitragsleistungen ausrichten.

Der Gemeinderat sieht aufgrund der fehlenden reglementarischen Bestimmungen zum jetzigen Zeitpunkt von einer Kostenbeteiligung beim Besuch einer Kindertagesstätte (Kita) ab.

Traktandum 6: Abschreibungen 2020

Der Gemeindeverwalter unterbreitet die erforderlichen Abschreibungen für das das Jahr 2020.

In diesem Jahr sind die Abschreibungen von Gemeindesteuern mit total Fr. 102'431.50 im Vergleich mit den Vorjahren recht hoch (rund 2,5 % des Gesamt-Steuerertrages). Im Budget 2020 sind (Steuer-)Abschreibungen von 80'000 Franken sowie eine Verminderung des Delkredere um 10'000 Franken budgetiert. Die jetzigen Abschreibungen sind grösstenteils bereits im Delkredere 2019 berücksichtigt worden. Es kann davon ausgegangen werden, dass sich das Delkredere entsprechend im laufenden Jahr um rund 30'000 Franken reduzieren wird und so die budgetierten «Netto-Abschreibungen» von 70'000 Franken nicht überschritten werden. Beizufügen ist, dass im laufenden Jahr die Mahn- und Betreibungsprozes-

se verstärkt und beschleunigt worden sind. Dies hat dazu geführt, dass zum jetzigen Zeitpunkt mehr Verlustscheine vorliegen. Zusätzlich sind Gebühren im Gesamtbetrag von Fr. 1'551.25 abzuschreiben. Zu erwähnen ist wiederum, dass viele Abschreibungen auf definitive Veranlagungen nach Ermessen zurückzuführen sind (keine Steuererklärung eingereicht – wahrscheinlich kein bis geringes Einkommen).

Der Gemeinderat erachtet die Verweigerung einer Steuererklärung auszufüllen und einzureichen als inakzeptabel. Auf diese Personen sollte Druck ausgeübt werden – vor allem von Seiten des Kantons! Zu hohe Einschätzungen bringen nichts ausser Umtrieben und Abschreibungen!

Der Gemeinderat genehmigt die erforderlichen Abschreibungen mit einigem Missmut grossmehrheitlich.

Traktandum 7: Kenntnisnahe der Kündigung von Viktor und Rosmarie Walter als Betreuungspersonen Asylbewerber

Viktor und Rosmarie Walter reichen per 31. Dezember 2020 die Kündigung ein als Betreuungspersonen unserer Asylbewerber. Der Aufwand und die psychische Belastung sind ihnen zu gross geworden. Es ist nicht immer einfach, mit dem Verhalten und auch den Problemen der Asylbewerber umzugehen. Der Gemeinderat spricht Viktor und Rosmarie Walter für die dreijährige sehr umsichtige und überaus engagierte Betreuung unserer Asylbewerber den besten Dank aus.

Der Gemeinderat stellt fest, dass bis heute keine Nachfolge absehbar ist. Daher wird ein Inserat im Anzeiger Thal Gäu Olten aufgegeben. Der Gemeinderat hofft, dass sich jemand meldet und so die Betreuung unserer Asylbewerber weitergeführt werden kann.

Traktandum 8: Aktualisierung der Pendenzenliste

Die nachgeführte Pendenzenliste liegt noch nicht vor. Daher wird die Aktualisierung auf die nächste Sitzung verschoben.

Traktandum 9: Wahlkalender 2021

Im Jahr 2021 finden die kantonalen, regionalen und kommunalen Gesamterneuerungswahlen statt. Der Regierungsrat hat die offiziellen Termine festgelegt.

Für die Gemeinderatswahlen steht der eidgenössische Abstimmungstermin vom 25. April 2021 zur Disposition. Für die Beamtenwahlen sind die eidgenössischen Abstimmungstermine vom 13. Juni oder vom 26. September 2021 vorgesehen. Die Kommissionswahlen können ebenfalls an einem eidgenössischen Abstimmungstermin, nämlich am 26. September 2021 oder am 28. November 2021 durchgeführt werden.

Der Gemeinderat übernimmt den vom Kanton vorgeschlagenen Wahlkalender 2021 für die kommunalen Erneuerungswahlen wie folgt:

Sonntag, 25. April 2021: Gemeinderatswahlen
Sonntag, 13. Juni 2021: Beamtenwahlen
Sonntag, 26. September 2021: Kommissionswahlen

Diese Wahltermine gelten sowohl für die Einwohnergemeinde wie auch für die Bürger- und die röm.-kath. Kirchgemeinde.

Traktandum 9: Ehrungen und Verabschiedungen von langjährigem Gemeindepersonal

Gegen Jahresende werden üblicherweise die Ehrungen und Verabschiedungen des auslaufenden Jahres vorgenommen. Leider können dieser Anlass und das anschliessende gemeinsame Nachtessen aufgrund der Corona-Epidemie in diesem Jahr nicht stattfinden. Der Anlass wird auf das Frühjahr 2021 oder auf das nächste Jahresende verschoben.

Der Vollständigkeit halber werden die zu Ehrenden und zu Verabschiedenden hier aufgeführt.

Ehrungen

Anita Allemann-Brunner	Wischen in Höngen	15 Jahre
Roland Hochuli	Materialverwalter Feuerwehr	15 Jahre
Stefan Schaad	Gemeindeverwalter	35 Jahre

Die Geehrten haben als Geschenk drei Flaschen Wein sowie die Treueprämie gemäss DGO zugute.

Verabschiedungen

Viktor und Rosmarie Walter	Betreuung Asylbewerber	3 Jahre
Silvia Wilms-Steiner	Schulleiterin	5 Jahre
Renate Schaad-Baumgartner	Delegierte/VS-Mitglied VHS Thal	6 Jahre
Rita von Burg-Ackermann	Bibliothekarin	10 Jahre

Alle Verabschiedeten haben ein Geschenk gemäss DGO zugute.

Gemeindekanzlei, 22. Januar 2021/ss